

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Turnen

Entspannt ins Wochenende – Dein Yoga-Kurs für mehr Kraft und Gelassenheit

Neu: Kursteilnahme auch für Nichtmitglieder!

Lass die Woche hinter dir und starte entspannt ins Wochenende! Im Yoga-Kurs mit Alexandra erwartet dich eine Mischung aus sanften und kräftigenden Übungsabfolgen (Asanas), die deinen Körper stärken und mobilisieren, wohltuende Atemübungen (Pranayama) für mehr innere Ruhe und Übungen zur Entspannung (Meditation), die dich ganz bei dir ankommen lassen.

Egal, ob du Verspannungen lösen, Stress abbauen oder einfach nur eine Auszeit für dich nehmen möchtest – dieser Kurs schenkt dir die perfekte Balance aus Bewegung und Entspannung.

Wann? **wöchentlich freitags 16:40 - 17:55 Uhr ab 2. Mai.**

Wo? Spiegelsaal der Wilhelm-Lorenz-Realschule.

Für wen? Alle, die sich nach mehr Ruhe, Energie und Wohlbefinden sehnen. Für Nichtmitglieder und Mitglieder, Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.

Weitere Infos: ssv-ettlingen.de.

Online-Anmeldung mit Kursgebühr unter:



Code: Anita Gäng

Abt. Fußball

Fußball 1. Mannschaft

FC Busenbach II - SSV Ettlingen II 2:1
Bittere Pleite im Topspiel: Nach dem Remis zuvor hatte sich die Backenstos-Elf drei Punkte als Ziel gesetzt. Die Partie begann gut: Man kontrollierte die erste Halbzeit und ließ nur einzelne Konter zu, die unser bärenstarker Keeper Link wiederholt entschärfte. In der zweiten Halbzeit blieb das Spiel zunächst unverändert. Nach 52. Minuten leistete sich unsere Zwoide jedoch eine verhängnisvolle Unaufmerksamkeit und schenkte dem Gegner das 1:0.

Nun wachgerüttelt, erhöhten unsere Jungs den Druck und kamen durch einen Rodriguez-Elfmeter schnell zum Ausgleich. Es folgten weitere Ettlinger Großchancen – jedoch alle torlos.

So kam es, wie es kommen musste: In der 90.+2 hatte der weiße Langholz-Kick doch noch Erfolg, und Bitsch köpfte im unsortierten Ettlinger Strafraum zum 2:1 ein.

Ein bitteres Ergebnis für unsere Zwoide, bei dem mit mehr Fokus auf das eigene Spiel womöglich mehr drin gewesen wäre.

Abt. Tennis

Arbeitsdienst für unsere Tennisanlage

Unsere Tennisanlage braucht eure Hilfe, damit wir bestens in die Sommersaison starten können! Besonders ein Platz muss von uns Mitgliedern selbst instand gesetzt werden.

Arbeitsdienst: Samstag, 26. April, 10 – 15 Uhr am Stadion 8

Keine Vorkenntnisse nötig – es gibt Arbeit für alle! Rechen, Schaufel oder Gartenschere – jede helfende Hand zählt. Auch Kinder und Jugendliche sind willkommen!

Lasst uns gemeinsam anpacken – je mehr kommen, desto schneller ist die Anlage spielbereit. Dann können wir gemeinsam die Saisonöffnung feiern, bei der auch alle, die neugierig auf Tennis sind, herzlich eingeladen sind!

Saisonöffnung: 1. Mai, 11 – 15 Uhr

Abt. Sportabzeichen

Die Sportabzeichen-Gruppe des SSV Ettlingen ...

... startet wieder in die neue Saison. Am 5. Mai um 18 Uhr ist Trainingsbeginn im Hans-Bretz-Stadion. Die Abnahmetermine für Leichtathletik, Schwimmen und Radfahren/Walking findet Ihr gesammelt unter www.ssv-ettlingen.de. Wir freuen uns auf neue Interessenten und natürlich auf unsere „Wiederholungstäter/-innen“. Die Teilnahme an den Terminen ist kostenlos und nicht an eine Vereinsmitgliedschaft gebunden. Wir, das gesamte SpAz-Team, freuen uns auf Euch!

Handball Ettlingen

HSG Ettlingen hat Saisonziel vorzeitig erreicht

Die „Albtal Tigers“ waren nach ihrer Niederlage gegen die Handball-Wölfe Plankstadt für drei Wochen spielfrei. In der Oberliga Baden fanden an diesem Wochenende nur drei Nachholspiele statt, die aber für die HSG von immenser Bedeutung wurden. Die beiden schärfsten Konkurrenten, die den „Tigers“ das Saisonziel noch hätten vermasseln können, der TV Hardheim und die TSG Amicitia Viernheim mussten beide empfindliche Niederlagen einstecken. Die Taubertäler unterlagen den Handball Wölfen aus Plankstadt mit 35:29. Die Südhessen aus Viernheim mussten zuhause gegen die Reserve der SG Pforzheim/Eutingen beide Punkte abgeben.

Was bedeutet das für die Mannschaft von Trainer Alexander Bossert? Vor den letzten beiden Spielen zuhause gegen die SG Heidesheim/Helmsheim und auswärts beim TV Friedrichsfeld weisen die „Tigers“ 28:20 Punkte auf und rangieren damit auf dem vierten Rang. Diesen Tabellenplatz kann ihnen nun keiner mehr nehmen. Sollten die „Tigers“ ihre letzten beiden Begegnungen in den Sand setzen, hätten sie in der Endabrechnung 28:24 Punkte und würden den vierten Rang behalten, womit sie ihr Saisonziel erreicht hätten. Sie wollten am Ende unter den ersten Fünf einlaufen und sich damit für die zweigeteilte Oberliga Baden-Württemberg qualifizieren.

Auf den Rängen fünf bis acht, liegen im Augenblick der TV Hardheim (23:23), die TSG Wiesloch (23:25), die TSG Viernheim (23:25) und die Handball-Wölfe Plankstadt (21:27). Selbst wenn diese Teams ihre letzten Partien erfolgreich gestalten sollten, könnten sie die „Tigers“ nicht mehr vom vierten Platz verdrängen.

Für die Mannschaft von der HSG Ettlingen bedeutet dies, dass sie in den letzten beiden Partien ohne jeglichen Druck auflaufen können. Für den Anhang der „Albtal Tigers“ kann das letzte Heimspiel gegen die SG Heidesheim/Helmsheim zu einer Party werden.



Plakat: cs

Spielpaarungen am nächsten Wochenende

12:30 HSG H3 : SG Heidesheim/Helmsheim 3

14:30 HSG D2 : TG Neureut 2

16:30 HSG H2 : TG Neureut

18:30 HSG H1 : SG Heidesheim/Helmsheim

Vorschau auf den letzten Heimspieltag der Saison 2024/25

Am Sonntag nach Ostern soll es in der Franz-Kühn-Halle in Bruchhausen noch einmal richtig laut werden. Die HSG Ettlingen bestreitet mit ihren drei Herrenmannschaften und der „Zwoiten“ der Damen einen letzten Heimspieltag in ihrem „Wohnzimmer“.

In der Oberliga Baden sind vor den beiden letzten Spieltagen die Würfel schon vorzeitig gefallen, zumindest was die ersten vier Ränge betrifft. Heddesheim und Pforzheim/Eutingen 2 entscheiden die Meisterschaft unter sich und die nächsten beiden Ränge werden am Ende die SG Heidesheim/Helmsheim und die HSG Ettlingen belegen. Das Aufeinandertreffen dieser beiden Teams kann nun ohne jeglichen Druck durchgeführt werden. Die Fans der „Albtal Tigers“ können zu einer verdienten Party in die Halle kommen. Die Mannschaften wollen noch einmal eine Leistung auf die Platte bringen, die ihre Anhänger begeistern soll.

Für den äußeren Rahmen dürfte auch gesorgt sein. Während der Spiele wird aus einem Imbisswagen für das leibliche Wohl der Zuschauer gesorgt. Die Damen eröffnen wieder ihre Aperol-Bar. Nach der Partie der Bossert-Sieben gibt es Freibier für alle.

Alle Mannschaften hoffen, dass ihre Fans wieder in die Halle strömen und für reichlich Stimmung sorgen.

Tanzsportclub Blau-Weiß Ettlingen

Lust auf Tanzen?



Logo: TSC Blau-Weiß Ettlingen

Der Einstieg in die neue Gruppe ist noch möglich

Unsere neue Einsteigergruppe ist erfolgreich gestartet und die bereits stattgefundenen vier Termine haben der Trainerin und den tanzfreudigen Paaren viel Spaß gemacht. Gerne können noch 2 - 3 Paare dazukommen. Die Gruppe richtet sich an Einsteigerpaare, die vor längerer Zeit bereits Standard und Latein getanzt haben und ihre Kenntnisse auffrischen möchten, sowie Paare, die neu starten.

Eine erfahrene Trainerin tanzt mit unserer neuen Gruppe die Basics der klassischen Standard- und Lateintänze. Zu toller Musik schwingen wir uns z.B. in den Walzer ein, swingen im Quick Step oder genießen den Latino Rhythmus von Rumba, Cha-Cha-Cha oder Samba.

Wir tanzen montags in der Sporthalle der Geschwister-Scholl-Schule Ettlingen-Bruchhausen, Schulstr. 6 (außer in den Schulferien)

Die Einsteigerphase bietet noch 4 Termine (28.4. - 19.5., Kosten: einmalig 60€ pro Paar) Danach ist geplant, die Gruppe im Tanzsportclub weiter zu führen.

Infos und Anmeldung:

breitensport@tsc-blauweiss.de

TSG Ettlingen

Lust zu TANZEN? Dann komm vorbei!

Wir, die Tänzerinnen und Tänzer der TanzSportGarde Ettlingen, stecken nun wieder mit allen drei Altersklassen im Trainingsbetrieb für die Kampagne 2025/2026 und DU kannst mit dabei sein! Werde ein Edelstein und glänze mit uns gemeinsam auf den großen Bühnen. Die Mädels und Jungs unserer Garden freuen sich jederzeit über neue Gesichter. Natürlich kann auch erst einmal in allen Gruppen ein paar Trainingseinheiten lang reingeschnuppert werden. Wir freuen uns, wenn du vorbeikommst!

Die Jahrgangsaufteilung ist in dieser Kampagne wie folgt:

Rubingarde – Jahrgänge 2015 – 2019

Smaragdgarde – Jahrgänge 2011 – 2014

Saphirgarde – Jahrgang 2010 und älter

Du hast Lust, zu tanzen und zu einem tollen Team dazu zu gehören? Dich reizt die Mischung aus Faschingsauftritten und Turniersport?

Dann melde dich bei uns und werde ein Edelstein!

Schreib eine E-Mail an die entsprechende Gruppe (rubin@tsg-ettlingen.de,

smaragd@tsg-ettlingen.de,

saphir@tsg-ettlingen.de) und du erhältst

alle weiteren Infos. Wir freuen uns auf DICH!

Oder kennen wir dich vielleicht schon und du möchtest nochmal bei uns reinschauen?

Kein Problem, auch DU bist wieder herzlich willkommen!

Meldet euch bei uns, wir freuen uns auf viele neue Edelsteine in unserem Team.

Albgau Big Band

Rückblick Mitgliederversammlung

Begrüßen durften wir zu unserer Mitgliederversammlung am 10. April 26 aktive und passive Vereinsmitglieder des Albgau-Musikzugs in unserem Proberaum.

Nach Begrüßung der Mitglieder, insbesondere unserer Ehrenmitglieder Gerhard Strack, Dieter Dann sowie Michael Langer durch unseren 1. Vorsitzenden Matthias Strack, der Annahme der Tagesordnung sowie der Totenehrung erfolgte der Bericht unseres 1. Vorsitzenden Matthias Strack mit einem Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr 2024.

Es folgten der Bericht unseres 2. Vorsitzenden Michael Hutt, unseres Kassiers Dieter Dann und die Entlastung unseres Kassiers durch die Kassenprüferinnen Michaela Düll und Susanne Eswein. Sodann folgte der Bericht unserer Schriftführerin Anja Maucher und unser Musikervorständin Anja Füger.

Nach Aussprache über die Berichte und Wünsche und Anregungen zur Mitgliederversammlung erfolgte einstimmig die Entlastung der gesamten Vorstandschaft.

In diesem Jahr standen Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft an, als Wahlleiter konnte Uwe Winkler gewonnen werden, der gekonnt durch die Wahlen führte.

Einstimmig wurde die gesamte Vorstandsschenschaft wie folgt wieder gewählt: 1. Vorsitzender Matthias Strack, 2. Vorsitzender Michael Hutt, Kassier Dieter Dann, Schriftführerin Anja Maucher, Musikervorstand Anja Füger, die bereits zuvor in der Musikerversammlung in ihrem Amt bestätigt wurde, Beisitzer Hermann Deitmers, Matthias Heyd, Roland Honeck, Michael Langer sowie neu hinzugekommen Susanne Eswein. In ihrem Amt als Kassenprüferin wurde bestätigt Michaela Düll sowie neu hinzugekommen Sabine Di Patti.

Wir gratulieren allen neuen und bestätigten Verwaltungsmitgliedern zur Wahl und freuen uns auf eine gute und konstruktive weitere Zusammenarbeit.

Wir können auf eine harmonische Mitgliederversammlung zurückblicken.

Vorankündigung:

Wir laden Sie ein zu unserem traditionellen **1.-Mai-Fest im Horbachpark** (bei gutem Wetter).

Freuen Sie sich schon jetzt auf die Auftritte unserer Big Band an diesem Tag!



1.-Mai-Fest Horbachpark

Plakat: Albgau Big Band

Förderkreis Kirchenmusik Herz Jesu Ettlingen e.V.

Ettlinger Orgelfrühling – Auftaktkonzert mit Prof. Bernhard Leonardy (Saarbrücken)



Foto: Prof. Bernhard Leonardy

Alle Orgelfreunde dürfen sich auf den diesjährigen Ettlinger Orgelfrühling freuen, der kommenden Sonntag startet und auch dieses Jahr vier interessante, hochkarätig besetzte Konzerte verspricht. Das Auftaktkonzert am **Sonntag, 27. April**, in der **Herz Jesu Kirche** um **19 Uhr** wird von **Prof. Bernhard Leonardy**, dem Basilikaorganisten der Basilika St. Johann (Saarbrücken) und Intendanten der Musikfestspiele Saar gegeben. Zu Gehör gebracht wird ein abwechslungsreiches Programm mit Werken von Battmann, Clara Schumann, Haydn sowie Improvisation. Karten sind zu 12 € im Vorverkauf in der Touristinfo oder an der Abendkasse erhältlich.

Schüler und Studenten erhalten einen ermäßigten Eintritt.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Waldbaden – exklusiv bei den Naturfreunden Ettlingen

Waldbaden, ursprünglich aus Japan kommend und dort als „Shinrin Yoku“ (Baden in der Atmosphäre des Waldes) bezeichnet, ist schon seit einigen Jahren in Deutschland als Entspannungsmethode angekommen. Nicole Schumacher-Tschan von den Naturfreunden Ettlingen hat 2021 bei der Deutschen Akademie für Waldbaden die Kursleitersausbildung absolviert. Zur Ausbildung gehören eine theoretische und praktische Prüfung und eine anschließende Facharbeit, die das Erlernte vertiefen soll. 2023 besuchte sie, ebenfalls als Teilnehmerin der Akademie für Waldbaden, Japan, um dort vor Ort die Grundlagen des Waldbadens zu erfahren.



Foto: privat

Waldbaden hat nichts mit Wandern oder Sport im Wald zu tun. Ein zweistündiges Waldbad soll Erholung für Körper und Geist sein und beinhaltet u.a. die Elemente: Schlendern, Sinne öffnen, sanfte Bewegung, Meditation, Rasten, Atmen, Wahrnehmung und Land-Art. Die Übungen wirken sich posi-

tiv auf Nerven-, Hormon- und Immunsystem aus. Waldbaden ist für jeden geeignet, der sich auf den Wald als Ort der Ruhe und Kraft einlassen kann. Ein Waldbad geht ca. 2 Stunden, es werden 1,5-2 km Wegstrecke gegangen, mit geringen Anstiegen, damit die Teilnehmer die Elemente des Waldbadens bewusst und entspannt wahrnehmen können. Nicole Schumacher-Tschan bietet monatlich Waldbaden über die Naturfreunde an. Sie nimmt regelmäßig auch an Fortbildungen und Tagungen der Deutschen Akademie für Waldbaden teil, um ihre Kurse immer wieder mit neuen Impulsen zu ergänzen.

Der nächste Kurs findet am Samstag, 26. April, von 14 bis 16 Uhr statt.

Treffpunkt ist beim Naturfreundehaus in der Wilhelmstraße. Um Anmeldung wird gebeten: Tel.: 07243 91566 oder schumacher-tschan@web.de. Der Kurs steht für Gäste offen, es wird ein Unkostenbeitrag erhoben! Weitere Termine: 23.05.25, 27.06.25, 26.07.25.

Termine:

30. April, Wanderung in den Mai mit den Naturfreunden Forchheim. Treffpunkt um 19 Uhr beim Naturfreunde „Häusle“ im Silberstreifen. Die leichte Wanderung geht ca. 2 Stunden und ist auch für Familien geeignet. Das Ziel mit Einkehr wird noch nicht bekannt gegeben, der Rückweg wird auf jeden Fall mit Fackeln gewandert. Anmeldung bitte direkt bei Stefan Schorb, Tel.: 0163 4018030

Vorankündigung:

Am 14. Mai führt Ingeborg Dubac eine Seniorenwanderung von Ettlingen zur Zwitscherstube in Rüppurr. Treffpunkt um 16 Uhr, Kasernenausgang, Huttenkreuz Kreisel. Anmeldung: Tel.: 07243 65453

Kennen Sie schon unsere Senioren-, Kindergruppe und Nordic Walking-Gruppe? Näheres dazu in unserem Jahresprogramm liegt in der Stadtinfo aus!

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Arbeitseinsatz auf der Schönbrunner Hütte

25. -27. April: Nach Ostern ist die Schönbrunner Hütte für einen Monat wegen Bauarbeiten geschlossen. Am kommenden Wochenende werden wir die Hütte für die Bauarbeiten vorbereiten.

Wer noch Zeit und Lust hat, meldet sich bitte bei unserem Hüttenreferenten joerg.kessler@dav-ettlingen.de. Wir freuen uns über jede helfende Hand.

Mo., 5. Mai und 12. Mai: Grundkurs Sportklettern für DAV-Mitglieder mit Sabine Bauer. Zwei Nachmittage/Abende von 17:30 -20:30 zum Erlernen der Kenntnisse für selbständiges Klettern und Sichern im Toprope. Anmeldung über die Homepage: www.dav-ettlingen.de und bei Fragen bitte an sabine.bauer@dav-ettlingen.de wenden.

Mi., 7. Mai: Am Mittwoch um 19 Uhr findet die jährliche Mitgliederversammlung im Begegnungszentrum, Klostergasse 1 statt. Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme.

Do., 08.05: Materialkunde Outdoor: Was packe ich alles ein für ein mehrtägiges Zelttrekking oder Radtour? Welches Material ist geeignet, am leichtesten und doch robust? Habe ich den richtigen Schlafsacktyp gewählt? Und der Spruch „Wie man sich bettet, so liegt man“ trifft auch auf die Vielzahl der Isomatten zu. Über all diese Fragen zum Outdoor-Zelten sprechen wir an diesem Abend.

Doris gibt euch Tipps und Tricks aus ihrer langjährigen Praxis. Wer möchte, kann sein eigenes Material mitbringen, Zelte können aufgebaut werden. Treffpunkt: Um 18 Uhr im Garten Rüterweg 18, 76185 Karlsruhe. Bei Regen gibt es einen Ersatztermin.

Wie war's?

Forbach – Plättig und zurück am 5. April



Foto: Heidi Georgi

Heidi berichtet: Vermutlich 36 km lang, ca. 1000 Meter rauf, ca. 1000 Meter runter. Die Messgeräte zeigten am Ende unterschiedliches an. Wie war's noch? 8 gut gelaunte Leute wandern plaudernd, lachend, schweigend durch den Wald. Wie war's noch? Forbach, Bermersbacher Grat, Rote Lache, Scherrhof, Plättig, gemütliche Einkehr im Naturfreundehaus, Badener Höhe, Herrenwieser See, Schwarzenbachtalsperre, Wegscheid, Forbach. Wie war's noch? Sonnig, warm, trocken. Wie war's noch? Gerhard meinte auf dem Weg zum Bahnhof, er würde schreiben: Heidi hat uns glücklich gemacht. Danke Gerhard. Aber das schreibe ich nicht. Anstatt möchte ich sagen: Ihr habt mich glücklich gemacht durch eure Neugier auf die Strecke, die Harmonie in der Gruppe, den Respekt und die Rücksichtnahme. Es ist sensationell schön, mit euch unterwegs zu sein.

Gesamtfeuerwehr Altersmannschaft

Dr. Erwin Vetter als Gastredner bei seiner Feuerwehrfamilie

Die Familienfeiern der Alters- und Seniorenabteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Ettligen haben sich in der Vergangenheit

bewährt und sind somit schon zur Tradition und festen Institution geworden. Am vergangenen Donnerstag fand dies ihre Fortsetzung im Feuerwehrhaus in Ettligen. Eingeladen waren die Alterskameraden aus allen Feuerwehrabteilungen gemeinsam mit ihren Frauen und Lebenspartnern. Aber auch die Witwen von ehemaligen Alterskameraden sowie Gäste aus Politik, Wirtschaft und befreundete Altersobmänner aus den Nachbargemeinden waren ebenfalls eingeladen. Mit über 100 Personen war der Feuerwehrraum bestens gefüllt.

Pünktlich zur Mittagszeit gab es dieses Jahr: Maultaschen mit Kartoffelsalat.

Gemeinsam mit den Altersobmännern aller Abteilungen hatte Gesamaltersobmann Josef (Joschi) Jilg organisiert und eingeladen. Herzlich willkommen heißen konnte dieser OB Arnold, BM Dr. Heidecker, Stadtrat Lorenzo Saladino, Stellvertretender Kdt. Thomas Dantes, Stellvertreter des Kreisaltersobmannes Franz Gäng, Gastredner des heutigen Nachmittages Ehrenbürger und Ehrenmitglied in der Feuerwehr Dr. Erwin Vetter, Ehrenmitglied Christian Schneider, Pfarrer Thomas Ehret, Vorsitzender VDK, OV Ettligen Manfred Lovric, vom Pfennigbasar Christa Stauch und Jürgen Becker, Joschi Melischko als ehemaliger Feuerwehrsachbearbeiter und Dieter Stöcklin sowie Filmemacher Harald Fehrer, Freunde der Feuerwehr. Zum ersten Male bei einer solchen Veranstaltung eingeladen und dabei, waren auch von unseren Nachbargemeinden im südlichen Landkreis die Altersobmänner mit ihren Partnerinnen, und zwar Anton Jäger aus Rheinstetten, Manfred Schwan aus Karlsbad, Heribert Seethaler aus Marxzell, Walter Knappich aus Waldbronn und Dieter Rädle aus Busenbach. Entschuldigt hatte sich unser Ehrenmitglied Werner Raab.

Bevor es zum Mittagessen übergang, gedachte man der verstorbenen Kameraden. Stellvertretend hierfür wurde Friedrich Weber aus Ettligenweier genannt, der als einer der ältesten Feuerwehrkameraden im Dezember des vergangenen Jahres von uns ging.

Danach wurde von unseren Helfer-Damen Karola Sterzenbach, Christa Glasstetter und Ingrid Witte im Handumdrehen serviert und man sah es den Teilnehmern an, dass es ihnen vorzüglich schmeckte. Der Küchenbrigade um Hans Glasstetter, Thomas Philipp und Matthias Speck ein ganz besonderes Lob hierfür.

Nach dem Mittagessen gab es Grußworte von OB Arnold sowie vom stellvertretenden Kommandanten Thomas Dantes. Beide hoben in ihren Reden die Bedeutung und Wichtigkeit dieser Familienfeiern hervor. Kameradschaftsgeist, Zugehörigkeit, Gemeinschaftsinn und ein harmonisches Miteinander sind die beständigsten Brückenpfeiler einer ausdauernden, guten Kameradschaft. Und die finden wir in der Feuerwehr vor. Deshalb ist es wichtig, derartige Veranstaltungen immer wieder in so einem Rahmen durchzuführen. Man bedankte sich bei den Organisatoren

und bei allen Helferinnen und Helfer vor und hinter den Kulissen für ihren ehrenamtlichen Einsatz.

Danach wurde das Mikrophon an unseren Gastredner Dr. Erwin Vetter gereicht. Dieser erzählte, so wie man ihn typisch in seiner lieben, berührenden Art und Weise kennt, über sein Elternhaus, seine Jugend, seinen beruflichen Einstieg und Werdegang sowie die ersten Berührungen mit seiner damals nichtwissenden, späteren und jetzigen Heimatstadt Ettligen. Die Zuhörer bedankten sich mit großem Applaus bei unserem „Erwin“ für seine Rede. Als kleines Dankeschön überreichte ihm Gesamaltersobmann Joschi Jilg ein flüssiges Präsent.

Bei Kaffee und Nuss- und Hefezopf vom Maische Bäck saß man noch in gemütlicher Runde zusammen und plauderte über alte Zeiten. Ein gemütlicher Nachmittag ging zu Ende und alle Teilnehmer sagten einhellig: „Es war wider mol schee“. Und auf die **nächste Familienfeier am Mittwoch, 12. November, um 14 Uhr im Feuerwehrhaus** freuen sich alle bereits heute darauf.



Foto: Harald Fehrer

DANKE an das gesamte Küchenteam, das für das leibliche Wohl gesorgt hat. **DANKE** an Hartmut Frenser für die Ausgabe der Getränke. **DANKE** an die fleißigen Damen, die flugs das Essen serviert und abgeräumt haben. **DANKE** an Dr. Erwin Vetter für seine beeindruckende Rede. **DANKE** an Stadtrat Rainer Iben vom Gartencenter Iben für die Blumenspende. **DANKE** an die Firma ETTLI für die Kaffeespende. **DANKE** an Jürgen Burgermeister für seine Tischaufsteller. **DANKE** an Filmemacher Harald Fehrer für die Fotoaufnahmen. **DANKE** an alle Altersobmänner für ihre unterstützende Arbeit und Hilfe. **DANKE** an die Gerätewarte für ihre Hilfe und Unterstützung.

DANKE an alle Teilnehmer dieses Nachmittags für Eure Anwesenheit, es waren schöne, unterhaltsame und fröhliche Stunden, denn ohne Euch gebe es keine Familienfeier!

AWO Ortsverein Ettligen e.V.

„Unsere Alb“

Diesen gefeierten Dokumentarfilm von Karin und Marco Ruppert zeigen wir im Großen Saal des Karl-Still-Hauses. Der Eintritt ist frei! Eingeladen sind alle. Ohne Anmeldung. Begrenzte Plätze.

Termin: Freitag, 25. April, Beginn: 18 Uhr, Einlass: 17:30 Uhr, Im Ferning 8, Ettligen

AWO-Bingo

Das beliebte AWO-Bingo für alle geht weiter. Nächster Termin: **Mittwoch, 30. April, 15 bis 17 Uhr, im Karl-Still-Haus der AWO**, Im Ferning 8, Ettlingen. Klassische 5x5-Spielscheine, Nummern von 0 bis 75, Spieleinsatz je 0,50 Euro, Geld- und Sachpreise, maximal 14 Spiele. Klingt komplizierter, als es ist. Kaffee gibt's umsonst. Kalte Getränke sind auch erhältlich. Nette Unterhaltung und Abwechslung. Ohne Anmeldung. Auch Anfängerinnen und Anfänger sind willkommen. Bei uns sind alle willkommen, egal, wie jung oder alt.

Gut Hellberg/St. Augustinusheim

Start der Pflanzensaison – Jetzt erblüht der Garten!

Mit dem Beginn der Pflanzensaison ist es Zeit, Farbe und Leben in den Garten oder auf den Balkon zu bringen! Entdecken Sie auf dem Hellberg eine liebevoll ausgewählte Vielfalt an Blumen – perfekt für Frühlingsbeete, Blumentöpfe und sonnige Wohlmomente. Neben Begonien, Geranien und weiteren Frühlingsboten gibt es auch Tomaten-, Gurken- und Kräuterpflanzen. Jetzt vorbeikommen und den Frühling pflanzen! Die Auszubildenden der Beruflichen Bildung mit dem Schwerpunkt Blumen- und Zierpflanzenbau sind täglich ab 9 bis 16 Uhr vor Ort und unterstützen gerne bei der Auswahl – solange der Vorrat reicht.

Kirchliche Sozialstation

Ostercafé für die Bewohner des Betreuten Wohnens

Am 7. April fand in der Einrichtung der Kirchlichen Sozialstation Ettlingen e. V. das Ostercafé statt, das für die Bewohner des Betreuten Wohnens organisiert wurde. Der Nachmittag war ganz im Zeichen der Osterzeit und bot den Senioren viele kreative und spirituelle Aktivitäten. Im Rahmen des Ostercafés wurde die Bedeutung der einzelnen Ostertage erläutert. Die Senioren erfuhren mehr über die religiösen Hintergründe des Osterfestes und die Symbolik hinter den verschiedenen Tagen. So wurde am Gründonnerstag das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern gefeiert, der Karfreitag erinnerte an die Kreuzigung Jesu, der Karfreitag stand im Zeichen der Grabesruhe und schließlich wurde am Ostersonntag die Auferstehung Jesu Christi gefeiert. Frau Kußmann stellte den Osterweg symbolisch dar und begleitete diesen mit ihrem Saxofon musikalisch. Die dekorierte Umgebung trug zu einer einladenden Atmosphäre bei. Es gab die Möglichkeit für die Bewohner, ihre eigenen Osterkerzen zu gestalten. Jede/r konnte seiner Kreativität freien Lauf lassen und eine ganz persönliche Kerze kreieren, die nicht nur als schönes Schmuckstück, sondern auch als Symbol für das bevorstehende Osterfest diente. Zusätzlich wurden gemeinsam Palmwedel gebunden. Diese durfte jede/r Bewoh-

ner/in mit nach Hause nehmen, um es den Angehörigen zu zeigen.

Besonders tiefgehend war die Erklärung zur Bedeutung der Osterkerze. Diese Kerze wird als ein Symbol der Hoffnung und des Glaubens betrachtet – eine reine Opfergabe für Gott, die die Feuersäule des Neuen Bundes repräsentiert. So wie das Volk Israel einst durch die Wüste zog und der Feuersäule folgte, so ziehen auch die Christen in der Osternacht in die Kirche und folgen der brennenden Flamme der Kerze, als Zeichen für den auferstandenen Christus.

In unserer Tagespflege haben wir noch einige Plätze frei. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an die Rufnummer 07243 3766-37.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.
Heinrich-Magnani-Str. 2 + 4
76275 Ettlingen
Tel.: 07243 37660
info@sozialstation-ettlingen.de

Suchtberatungsstelle Ettlingen

Ambulante Behandlung

Die ambulante Behandlung oder auch ambulante Rehabilitation ist ein Angebot für Menschen mit einer Abhängigkeitserkrankung von Suchtmitteln (Alkohol, Medikamente, illegale Drogen) und/oder von Glücksspiel. Sie stellt unter bestimmten Voraussetzungen eine Alternative zu einer stationären Entwöhnungsbehandlung in einer Fachklinik dar. Der ambulante Rahmen bietet die Möglichkeit, den eigenen Alltag weiterzuführen und Unterstützung für eine dauerhafte und zufriedene Abstinenz von Suchtmitteln bzw. von Glücksspiel zu erhalten. Vor Beginn einer ambulanten Suchtbehandlung findet eine Beratungsphase statt. Bereits da streben wir mit Ihnen die Freiheit von Ihren Suchtmitteln oder Ihrem Glücksspielverhalten an. Gelingt dies, dient die ambulante Behandlung der Stabilisierung der Abstinenz, dem Erkennen und Verstehen der Hintergründe Ihrer Sucht sowie der therapeutischen Aufarbeitung. Zudem entwickeln wir mit Ihnen gemeinsam Maßnahmen zur Verhinderung von Rückfällen und auch einen Notfallplan, sollte es doch dazu kommen. Grundlage der ambulanten Behandlung bilden wöchentliche Einzel- und Gruppengespräche in unserer Einrichtung und eine Vereinbarung zur Abstinenz von Suchtmitteln. Es besteht auch die Möglichkeit der Kombinationsbehandlung, bei der vorab eine mehrwöchige stationäre Therapie in einer Fachklinik zur Erreichung und Stabilisierung der Abstinenzfähigkeit erfolgt.

Ambulante Leistungen zur Rehabilitation werden von den Renten- und Krankenversicherungen bezahlt und für einen Zeitraum von bis zu 18 Monaten bewilligt. In der Regel dauert eine ambulante Behandlung zwischen 6 und 12 Monaten. Die ambulante Rehabilitation in unserer Beratungsstelle wird von erfahrenen Mitarbeiter*innen mit

entsprechender suchttherapeutischer Zusatzqualifikation durchgeführt. Die medizinische Betreuung ist durch unsere Einrichtungsärztin sichergestellt.

Nehmen Sie daher gerne unverbindlich Kontakt mit uns auf und vereinbaren Sie einen Termin.

Kontakt: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, Rohrackerweg 22, 76275 Ettlingen, Tel.: 07243/215305

DGB Ortsverband Ettlingen/Malsch/Albtal

Gemeinsam zur DGB Maikundgebung!

Die zentrale Maikundgebung des DGB Kreisverbands Karlsruhe-Land findet am Donnerstag, **1. Mai um 10.30 Uhr** zusammen mit den Naturfreunden Berghausen unter dem Motto „**Mach dich stark mit uns!**“ im Naturfreundehaus Am Hopfenberg in **Pfnaltal-Berghausen**.

Mai-Rednerin ist: Anna Frey, Gewerkschaftssekretärin VERDI

Ein Grußwort hält Bürgermeisterin Nicola Bodner

Kulturelle Beiträge gibt es von den Naturfreunden Berghausen und der Arbeiterlieder-Singegruppe Rotkrakehlchen Karlsruhe. Die Naturfreunde bieten ihren bekannt guten Mittagstisch und nachmittags ein Kuchenbuffet.

Die DGB-Forderungen:

Wir erheben unsere Stimme für eine gerechte Arbeitswelt:

Mach dich stark für Investitionen in die Zukunft!

Mach dich stark für Tarifbindung und faire Löhne!

Mach dich stark für faire Arbeitszeiten und einen starken Sozialstaat!

Mach dich stark für gerechte Steuern!

Der DGB Ortsverband Ettlingen ruft auf zur gemeinsamen Anfahrt: Treffen 8.40 Uhr Erbprinz/Schloss!

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Teilnahme am 29. Freundschaftsschießen bei der Bürgerwehr der Stadt Bretten

Auch dieses Jahr nahmen zwei Mannschaften am Vorderladerschießen in Bretten teil. Leider konnte man nicht ganz an das erfolgreiche letzte Jahr anschließen, bei harter Konkurrenz und dichtem Leistungsniveau belegte die Mannschaft Ettlingen 2 mit 86 Ringen einen guten vierten Platz, die Mannschaft Ettlingen 1 belegte den 7. Platz. Dank gilt allen Schützen für die Bereitschaft am Turnier teilzunehmen.

Vereinspokalschießen der Ettliger Vereine

Da wir am 25. Mai beim Keistrachtenfest in Gutach sein werden, ist es daher nur am Freitag möglich, sich am Vereinspokalschießen der Ettliger Vereine zu beteiligen. Ich bitte daher alle interessierten Mitglieder, sich bis **24. April** bei M. Schulz oder A. Steidl zu melden, damit sie noch rechtzeitig gemeldet werden können. Bitte beachten.

Auftritte Mai

3. Mai Arbeitseinsatz bei M. Schulz Infanteriezug

23. Mai Vereinspokalschießen Schützenhaus 18 Uhr.

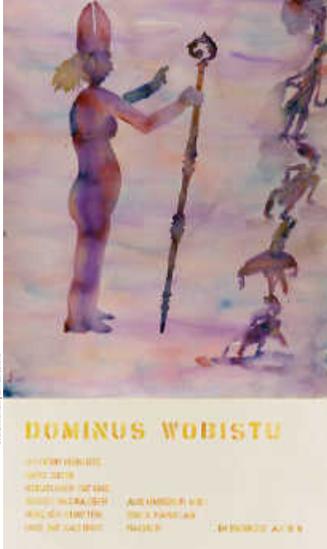
25. Mai Kreistrachtenfest Gutach (Vogtsbauernhöfe) Gesamtverein

Kunstverein Wilhelmshöhe

Karl Peter Schwind und Ulrich Zimmermann: „Mit dem Kopf überm Wörtersee“

MIT DEM KOPF ÜBERM WÖRTERSEE
12. April – 25. Mai 2025

KARL PETER SCHWIND
ULRICH ZIMMERMANN



KUNSTVEREIN
WILHELMSHÖHE
ETTlingen
Schöllbronner Str. 86
72675 Ettlingen
kunstverein-wilhelmshoehe.de
Öffnungszeiten:
Mi – So 15 – 18 Uhr

Plakat: Kunstverein Wilhelmshöhe

Zu sehen sind Aquarelle von Karl Peter Schwind (1943–2022), die angeregt und getragen werden durch Ulrich Zimmermanns epigrammatische Gedichte. Der Maler setzte sich mit den doppelbödigen Sinngedichten des Schriftstellers auseinander, und es entstand 2013/14 eine gemeinsame Bilderserie.

KUNSTVEREIN WILHELMSHÖHE

Schöllbronner Str. 86
kunstverein-wilhelmshoehe.de
Mi. – So., 15 – 18 Uhr
<http://ulrich-zimmermann.info/>

Ettlinger Moschdschelle e.V.**Jahreshauptversammlung**

Die Ettlinger Moschdschelle laden zur Jahreshauptversammlung am **28. April** um 19.30 Uhr im Kasino am Dickhäuterplatz alle Mitglieder recht herzlich ein. Wir Moschdschelle freuen uns, neue Tanzbegeisterte in unseren Tanzgruppen zu begrüßen.

Kommt vorbei und macht mit!**Schelle-Minis: 3 - 5 Jahre**

Trainings-Start: Mittwoch, 7. Mai,
16.15 - 17 Uhr, Kasino, Dickhäuterplatz
Anmeldung: Chiara Saladino,
Tel. 0151-10208801.

Schelle-Teens: 11 - 15 Jahre

Trainings-Start: Montag, 5. Mai, 18 - 19.30
Uhr, Kasino, Dickhäuterplatz
Anmeldung: Laura Ybarra, Tel. 0176-22337011.

Schelle-Showtanzgruppe: Ab 16 Jahren, aber auch Ü20 oder Ü30 sind herzlich willkommen.

Trainings-Start: Montag, 12. Mai, 19.30-21
Uhr, Kasino, Dickhäuterplatz
Anmeldung: Laura Bricka, Tel. 0176-
78481433.

Männerballett: Ab 18 Jahren

Trainings-Start: Mittwoch, 14. Mai, 20 -
21.30 Uhr, Turnhalle/Pestalozzischule, Ett-
lingen-West
Anmeldung: Sofia Utry, Tel. 0176-20342835.

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an: verein@moschdschelle.de.

Markgräfin-Augusta-Frauenverein e.V.

Kindergarten St. Elisabeth
Mühlenstraße

Frohe Ostern im Kinderhaus

„Frohe Ostern, frohe Ostern. Frohe Ostern überall. In der Nähe, in der Ferne, auf dem ganzen Erdenball! Frohe Ostern, frohe Ostern. Frohe Ostern wünschen wir. Ringsherum erwacht das Leben. Alle Pflanzen, Mensch und Tier.“ So lautet der Refrain von Rolf Zuckowski's „Frohe Ostern“.



Foto: Kinderhaus St. Elisabeth

Auch bei uns im Kinderhaus hat Anfang April die Osterzeit begonnen. In den Gruppen wurde die biblische Ostergeschichte mit den Kindern erarbeitet. Um die Erzählung für die Kinder noch greifbarer zu gestalten, haben wir in unserer Turnhalle einen „Ostergarten“ aufgebaut. In diesem gingen die Kinder noch einmal wortwörtlich durch die einzelnen Stationen, die auch Jesus damals durchlebt hat. Neben dem Wunder der Auferstehung Jesu wurde auch der Bezug zur Natur hergestellt. Wie im oben genannten Liedtext beschrieben, ist der Frühling nun so richtig angekommen, und ringsherum um uns er-

wacht die Natur und neues Leben. Die Kinder wissen jetzt auch, was es genau mit dem Osterhasen und den bunten Eiern auf sich hat. Natürlich haben wir auch gesungen, gebastelt, gemalt und unser Kinderhaus frühlingshaft geschmückt. Ein leckeres Osterfrühstück durfte auch nicht fehlen. Eine Frage jedoch tauchte bei den Kindern in den letzten Wochen häufiger auf: „Wann kommt endlich der Osterhase zu uns?“ Am Mittwoch hatte das Warten ein Ende. Während wir bei unserem Ostersingkreis zusammensaßen, muss der Osterhase durch den Garten gehoppelt sein! Gleich nach dem Frühstück durften die Kinder gruppenweise ihre bunt gefüllten Osternester suchen.

Wir hoffen, alle Familien hatten ein schönes Osterfest und wünschen noch ein paar ruhige Ferientage!

Kleingartenverein**Frühlingsfest beim Kleingartenverein**

Aufstellung Maibaum

Foto: Kleingartenverein

Am Mittwoch, 30. April, eröffnet der Kleingartenverein sein Frühlingsfest um 17 Uhr.

Um 18 Uhr wird traditionell der Maibaum aufgestellt.

Danach **Tanz in den Mai** mit Sänger und Music-Entertainer Jürgen Theo Schantze.

Am Donnerstag den 1. Mai öffnen wir um 10 Uhr unser Festzelt zum Frühschoppen, ab 11 Uhr ist unsere Küche geöffnet. Angeboten werden an beiden Tagen: Bratwurst, Currywurst, Würstsalat, Pommes und Schupfnudeln mit Sauerkraut. Wir freuen uns auch auf die Schreberjugend Ettlingen, die am 30. April und am 1. Mai mit verschiedenen Tanzvorführungen vertreten ist.

Die Aufbauarbeiten beginnen am Samstag, 26. April, um 10 Uhr, sowie am Montag, 28. April, und Dienstag, 29. April, ab 14.30 Uhr. Freiwillige Helfer sind herzlich willkommen.

Freundeskreis**Katze und Mensch****Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit**

Das Treffen der Ortsgruppe Ettlingen/Waldbronn/Karlsbad findet am 28. April im „Wanfu“, Pforzheimer Str. 13., ab 19 Uhr statt. Mitglieder und Interessenten, die sich für die Katzenbe-

treuung auf Gegenseitigkeit interessieren, sind herzlich willkommen. Bei unseren Stammtischen können Sie andere Mitglieder kennenlernen, die vielleicht in Ihrer Nähe wohnen. Wegen Reservierung bitten wir um kurze Anmeldung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.katzenfreunde.de oder 0170-4842194.

Briefmarkensammler

Dänemark 1926: „Für Wera auf Madeira“

Dänemark und die rund 3300 km südwestlich gelegene Insel Madeira haben wenig gemein: Madeira liegt zwar im Atlantik, an den auch Dänemark über die Nordsee als Randmeer des Atlantiks grenzt, aber damit enden eigentlich schon die Gemeinsamkeiten, denn das flache berglose Dänemark kann nicht mit Madeiras Bergen und noch weniger mit dem subtropischen milden Klima und seiner üppigen Vegetation konkurrieren. Doch gilt das weitgehend auch für die Britischen Inseln, weshalb viele Touristen aus Großbritannien schon seit langem Madeira als Urlaubsziel bis in unsere Tage wählen. Aus wohl demselben Grund waren natürlich auch schon viele Dänen zu Gast auf Madeira und schrieben Urlaubsgrüße in ihre eher frische, windige und feuchte Heimat im Norden. Briefe von Dänemark nach Madeira sind hingegen weit seltener zu finden, doch hatte das hier abgebildete Poststück, das 1926 von Kopenhagen aus versandt wurde, Portugals „atlantischen Vorposten“ als Destination:



Foto: Briefmarkensammlerverein Ettlingen

Das sehr gut erhaltene Einschreibe-Couvert ist mit 9 dänischen Briefmarken, davon 8 verschiedenen Werten in 6 verschiedenen Farben frankiert. Es handelt sich ausschließlich um sog. Überdruckmarken, also frühere Ausgaben mit dem dänischen Wappen oder dem Portrait von König Christian X., die mit dem neuen schwarz überdruckten Wert versehen wurden. Bei 8 Marken lautet der neue Frankaturwert auf „7 ØRE“, nur bei 1 Wert auf 12 Ø, was eine Gesamtfrankatur von 68 Ø ergibt. 1926 feierte die dänische Post „75 Jahre dänische Briefmarken“, nachdem Dänemark als erstes aller skandinavischen Länder bereits 1851 seine erste Briefmarke verausgabte. Gleichzeitig wurden die Poststufen für Inlandsbriefe auf 7 bzw. 12 Ø gesenkt, weshalb noch vorhandene Restwerte früherer Freund und Dienstmarken mit dem neuen Wert jeweils überdruckt wurden, wie sie Bestandteile der hübschen Buntfrankatur sind. Im Jubiläumsjahr

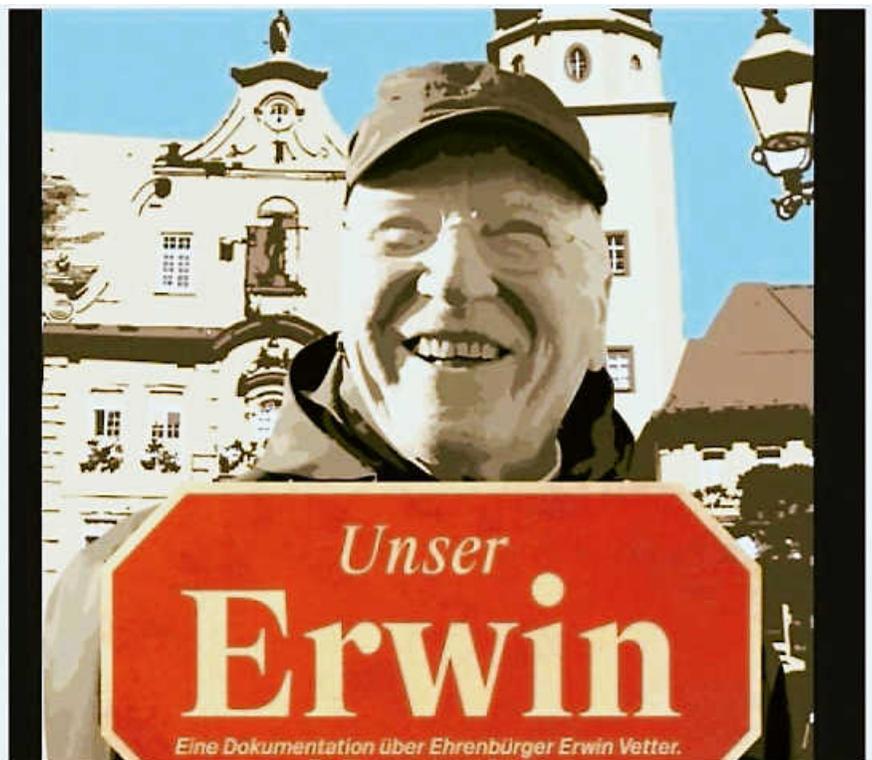
1926 wurden die Marken mit dem Kopenhagener Ausstellungs-Sonderstempel „KØBENHAVN FRIM.JUB.UJDST.“ (= „Frimærkers Jubilæums Udstilling“) entwertet, jedoch an 2 verschiedenen Tagen, nämlich am 19.4. und 22.4. Empfängerin des Einschreibens war „Madame Wera da Cunha Telles, Funchal, Madeira“, wobei diese „Wera auf Madeira“ die herrliche Sammler-Frankatur mit Sicherheit beim Absender „Poul Petersen“ in Kopenhagen bestellt hatte. Der Umschlag nahm seinen Weg von Kopenhagen aus gemäß rückseitigen Transitstempeln mit der Fähre bis Saßnitz und per Bahnpost über Hamburg und Bremen (Ankunft je am 23.4.1926), schließlich zu Schiff „Via England“ und dann wohl über Lissabon bis zu „Wera auf Madeira“, wobei das dortige Ankunftsdatum in Ermangelung eines rückseitigen Ankunftsstempels leider unbekannt bleibt. Die Tauschtage finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr im St. Vincentius-Haus, Heinrich-Magnani-Str. 2-4, statt. Gäste sind jederzeit willkommen.

www.bsv-ettlingen.de, Ralf Vater, Tel. 07243 13420

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen

Ortsverwaltung



Die EPISODE 3 am 27.04.2025 beinhaltet:

Besuch bei Johannes Arnold im Rathaus, 50 Jahr Feier Gesamtstadt Ettlingen, Ettlingen West, Spessart, Schöllbronn, Schluttenbach, Oberweier, Ettlingenweier, Bruchhausen, B3-Umgehung und Wattkopftunnel.

Sonntag 27.4.2025
Kino Kulisse 17:30 Uhr

Plakat: Kulisse Ettlingen

Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweier/ Oberweier

Wichtige Termine

Liebe Ratsuchende, liebe Mitglieder, bedingt durch die Feiertage ändern sich unsere Beratungstermine:

6. Mai – Bürgerzentrum Neuwiesenreben,
16 – 17.30 Uhr

22. Mai – Rathaus Ettlingenweier,
16 – 17.30 Uhr

Zum Vormerken: 15. Mai, 17 Uhr, Mitgliederversammlung

Näheres in der nächsten Ausgabe. Es wäre schön, wenn Sie zu diesem wichtigen Termin zahlreich erscheinen.

Selbstverständlich sind wir auch telefonisch für Sie erreichbar und beraten Sie auch außerhalb der Sprechstunde.

Manfred Lovric, Ortsverbandsvorsitzender
Mobil 0157/88083770